

AHD 2000® Gebrauchsfertig

Lösung zur Anwendung auf der Haut

Wirkstoff: Ethanol 96 %

Zul.-Nr.: 6339804.00.00

ZUSAMMENSETZUNG

100 g Lösung enthalten: Arzneilich wirksamer Bestandteil: 79,9 g Ethanol 96 %; Sonstige Bestandteile: Butan-2-on (Denaturierungsmittel), Macrogolglycerolcocoate, Parfümöl Pinoflor, Milchsäure, Gereinigtes Wasser.

ANWENDUNGSGEBIETE

- Hygienische und chirurgische Händedesinfektion
- Hautdesinfektion von unverletzter Haut
- Zur Bekämpfung von Bakterien (inkl. TbB), Pilzen, behüllten und unbehüllten Viren, Rota-, Adeno- und Norovirus

ART DER ANWENDUNG / DOSIERUNGSANLEITUNG

Äußerlich, unverdünnt anwenden!

Chirurgische Hände-Desinfektion

Mind. 5 ml AHD 2000® in die Hände und auf die Unterarme geben und bis zur Trocknung einreiben unter besonderer Berücksichtigung der Fingerkuppen und Nagelfalz.
Dauer: 1 1/2 Minuten.

Hygienische Hände-Desinfektion (auch im Falle von § 18

Infektionsschutzgesetz (IfSG))

Die Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit durch das konzentrierte Präparat feucht gehalten werden (mindestens 3 ml – 30 Sekunden).

Haut-Desinfektion

Die zu desinfizierende Hautfläche des Patienten vollständig mit AHD 2000® benetzen und mind. 10 Sekunden trocknen lassen, insbesondere vor Einsatz thermoelektrischer Geräte

Kinder und Jugendliche

Für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen aufgrund des Fehlens von Daten zur Sicherheit nicht empfohlen. Nur unter ärztlicher Kontrolle anwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Bei sachgemäßem Gebrauch kann AHD 2000® während der Schwangerschaft und Stillzeit verwendet werden.

GEGENANZEIGEN

Überempfindlichkeit gegen Inhaltsstoffe.

WECHSELWIRKUNGEN

Keine bekannt.

NEBENWIRKUNGEN

Insbesondere bei häufiger Anwendung kann es zu Hautirritationen (Rötung, Brennen und Austrocknen der Haut) kommen. Überempfindlichkeiten gegen einen der Inhaltsstoffe sind sehr selten: (<1/10.000). Zur Vorbeugung einer Entfettung der Haut empfiehlt es sich, nach der Arbeit und in den Arbeitspausen die Hände einzucremen. Bei stärkeren Hautirritationen bitte einen Arzt aufsuchen!

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt/Apotheker oder an das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

WARN- UND LAGERHINWEISE

- AHD 2000® ist augen- und schleimhautreizend. Es sollte nicht in der Nähe der Augen, auf verletzter Haut oder auf Schleimhäuten angewendet werden. Bei unbeabsichtigtem Kontakt mit Augen oder Schleimhäuten wird empfohlen, sofort mit viel Wasser zu spülen (im Falle der Augen auch unter Augenlidern). Bei anhaltender Reizung muss ein Arzt aufgesucht werden.
- AHD 2000® ist nur äußerlich anzuwenden. Bei versehentlicher Einnahme ist unverzüglich ärztlicher Rat einzuholen.
- Für den Fall, dass bei häufiger Anwendung von AHD 2000® kleinere Hautirritationen (z. B. trockene Hände) auftreten, sollte die Hautpflege intensiviert werden.
- Vor Anwendung elektrischer Geräte müssen Hände und Patientenhaut trocken sein. Vorsicht ist geboten bei der Anwendung von AHD 2000® bei alkoholempfindlichen Oberflächen.
- AHD 2000® ist leicht entzündlich (Flammpunkt nach DIN 51 755: 19 °C). Nicht in offene Flamme sprühen!
- Arzneimittel nicht über 25 °C, nicht in der Nähe von Zündquellen und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden!

EIGENSCHAFTEN

- umfassendes Wirkungsspektrum
- Ethanol ist wirksam gegen gram-negative und gram-positive Bakterien, einschließlich Mykobakterien, Hefen und Viren. Ethanol ist auch wirksam gegen antibiotikaresistente Bakterienstämme (z. B. MRSA).
- zuverlässige Wirkung in Gegenwart von Eiweiß, Serum und Blut
- gut hautverträglich, auch bei häufiger Anwendung

Folgende aufeinander abgestimmte Präparate sollten vor der chirurgischen Hände-Desinfektion zum Reinigen verwendet werden: ACO®-san sensitive, Wasa®2000 oder Wasa®-Soft. Nach Arbeitschluss sollten folgende Produkte verwendet werden: zur Hautpflege und -regeneration: Luphenil®, zum Hautschutz: ACO®-care sensitive, Majola®-H5-Creme.

Wirksamkeit Einwirkzeit

(mind.)

Hygienische Händedesinfektion (EN 1500)	30 s
Chirurgische Händedesinfektion (EN 12791)	1,5 min
Hautdesinfektion (an talgdrüsenarmer Haut)	15 s
Vor Punktionen und Injektionen	15 s
Vor Punktionen von Gelenken, Körperhöhlen, Hohlorganen und operativen Eingriffen	1 min
Hautdesinfektion (an talgdrüsenreicher Haut) vor allen Eingriffen	1 min
Bakterizid (EN 13727) inkl. TbB (EN 14348)	30 s
Fungizid (EN 13624)	15 s
Begrenzt viruzid (inkl. HIV, HBV, HCV) (gem. RKI-Empfehlung BG-Blatt 01/2004)	
(EN 14476)	30 s
Begrenzt viruzid PLUS (inkl. Rota-, Adeno-, Norovirus)	
(EN 14476)	30 s

BESONDERE HINWEISE

Arzneimittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Gebrauchsinformation lesen. Zertifiziert und in den einschlägigen Listen aufgeführt.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.